

Die **Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg (BTU)** ist eine junge aufstrebenden Universität und die einzige Technische Universität des Landes Brandenburg. Mit mehr als 1.500 Beschäftigten ist die BTU einer der größten Arbeitgeber in der Lausitz und kann hier vor allem durch ihre Vereinbarkeit von Beruf und Familie überzeugen.

Das Projekt „[SpreeTec neXt](#)“ ist eines der großen Strukturwandelvorhaben an der BTU. In einem modern ausgestatteten Arbeitsumfeld erforschen mehr als 30 wissenschaftliche und technische Mitarbeitende aus unterschiedlichen Fachbereichen neue Fertigungstechnologien für Komponenten und Systeme der dezentralen Energietechnik. In diesem Rahmen bieten wir abwechslungsreiche und forschungsintensive Tätigkeiten.

Für die wissenschaftliche Mitarbeit im Projekt „SpreeTec neXt“ sucht das **Fachgebiet Füge- und Schweißtechnik** der BTU Cottbus-Senftenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Cottbus

3 akademische Mitarbeiter*innen (m/w/d)
in Vollzeit, **E13 TV-L**, befristet bis 31.12.2027
mit den folgenden Schwerpunkten

Forschungsschwerpunkt: *Modellierung und Simulation*
Kennziffer: 107/24

Forschungsschwerpunkt: *Additive Fertigung*
Kennziffer: 108/24

Forschungsschwerpunkt: *Werkstofftechnik und Prüfung*
Kennziffer: 109/24

Das sind Ihre Aufgaben:

- Wissenschaftliche Tätigkeit im Rahmen des Projektes „SpreeTec neXt“ am Fachgebiet Füge- und Schweißtechnik
- Planung, Durchführung und Auswertung von wissenschaftlichen Untersuchungen im jeweiligen Forschungsschwerpunkt
- Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Forschungsgegenstand, Erstellung von Beiträgen für Berichte und Präsentationen
- sowie weitere forschungszugehörige administrative Aufgaben

Das bringen Sie mit:

Sie haben ein wissenschaftliches Hochschulstudium im Sinne der Entgeltordnung zum TV-L (akkreditierter Master / universitäres Diplom / gleichwertig) in für die Tätigkeit einschlägiger Fachrichtung (Maschinenbau, Computational Engineering, Manufacturing Technology, Werkstofftechnik bzw. vergleichbar) erfolgreich abgeschlossen. Idealerweise haben Sie erste Erfahrung in einem forschungsintensiven Umfeld gesammelt.

Für den Schwerpunkt *Modellierung und Simulation* sind Kenntnisse und Erfahrung in rechnergestützten Berechnungsmethoden bzw. Simulation erforderlich. Idealerweise verfügen

Sie über Anwenderkenntnisse im Umgang mit Berechnungssoftware, wie z. B. Finite-Elemente-Programme, sowie Programmierkenntnisse. Sie entwickeln Vorgehensweisen für thermomechanische Berechnungen und führen Simulationsanalysen an metallbasierten additiv gefertigten Bauteilen durch.

Im Forschungsbereich *Additive Fertigung* benötigen Sie Kenntnisse und Erfahrung in den laserbasierten additiven Fertigungsverfahren, wünschenswert mit dem Laser-Pulverbett-Schmelzen (LPBF). Sie untersuchen laserbasierte additive Fertigungsverfahren und entwickeln Prozessparameter für unterschiedliche Legierungssysteme.

Für den Forschungsschwerpunkt *Werkstofftechnik und Prüfung* können Sie auf Kenntnisse und Erfahrung in der Technologie metallischer Werkstoffe und der mechanischen Prüfung zurückgreifen. Sie forschen zum Thema Zusatzwerkstoffe (Pulver und Draht), deren Charakterisierung von Werkstoffen und Bauteilen, u. a. bei hohen Temperaturen.

Idealerweise verfügen Sie über Erfahrungen in der Durchführung von Forschungsprojekten und in der Zusammenarbeit mit Partnern aus der Wissenschaft und Industrie. Ein ausgeprägtes Interesse an wissenschaftlichen Arbeiten verbunden mit dem Wunsch zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung, die Bereitschaft zu Dienstreisen, eine selbständige, zielorientierte und vorausschauende Arbeitsweise, Flexibilität sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Gute mündliche und schriftliche Sprachkenntnisse in Englisch und Deutsch werden vorausgesetzt.

Als Ansprechpartner für weiterführende Informationen steht Ihnen Dr.-Ing. Ralf Ossenbrink gerne zur Verfügung; E-Mail: spreetecnext+bewerbungen@b-tu.de.

Wir bieten Ihnen:

- Hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung
- Mitgestaltung eines der spannendsten und dynamischsten Forschungsprojekte der Strukturentwicklung mit internationaler Strahlkraft
- Moderne Infrastruktur mit hohem Entwicklungs- und Gestaltungspotenzial sowie ein internationales Team
- Teilnahme an internationalen Konferenzen mit entsprechenden Publikationen
- Weitreichende Möglichkeiten zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, wie Home-Office, um eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen und durch mehr Selbstverantwortung bei der Gestaltung und Durchführung Ihrer Arbeit eine höhere Zufriedenheit zu erreichen

Werden Sie ein Teil der BTU-Familie. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU Cottbus-Senftenberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Ihre Bewerbungsunterlagen im PDF-Format (mit maximal 5 MB) richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer** ausschließlich per E-Mail bis **zum 19.06.2024** an **Prof. Dr.-Ing. Holger Seidlitz, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, E-Mail: spreetecnext+bewerbungen@b-tu.de**.



Veröffentlicht: 22.05.2024

Gültig bis zum 19.06.2024